



Herzlich willkommen

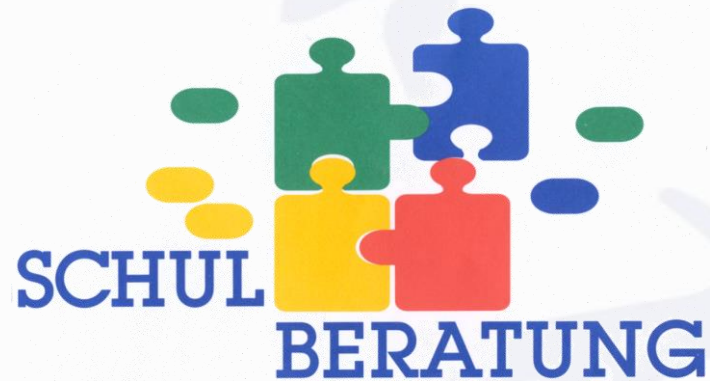
zum Informationsabend

für die Eltern unserer

neuen 5.-Klässler/innen



Unterstützung und



am Leibniz-Gymnasium



Das Abenteuer „Übertritt“

Abenteuer

- sind erlebnisreich und spannend
- bedeuten (Umstellungs-)Arbeit

Abenteuer „Übertritt“

- Soziales: neue Freunde finden
- Entwicklung:
 - körperliche Veränderungen
 - veränderte Beziehungen zu Eltern / Erwachsenen



Veränderungen beim Lernen

- neue Fächer
- sich steigerndes Lerntempo
- selbstständigeres Arbeiten
- verstehen, anwenden, übertragen
- schriftliche Prüfungen:
kleine Leistungsnachweise (Stegreifaufgaben),
große Leistungsnachweise (Schulaufgaben)



Veränderungen bei den Hausaufgaben

Hausaufgaben werden ...

- regelmäßig gestellt
- schrittweise umfangreicher
- anspruchsvoller



Veränderungen im Leistungsgefüge

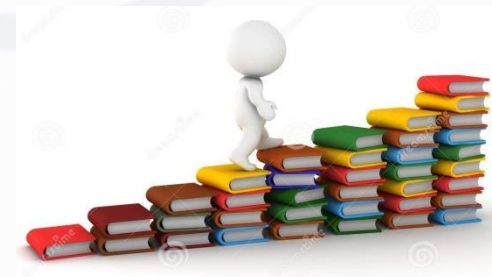
Grundschule

- guter oder bester Schüler
- geringer Lernaufwand



Gymnasium

- einer unter vielen Guten
- kontinuierlicher Lerneinsatz von Anfang an



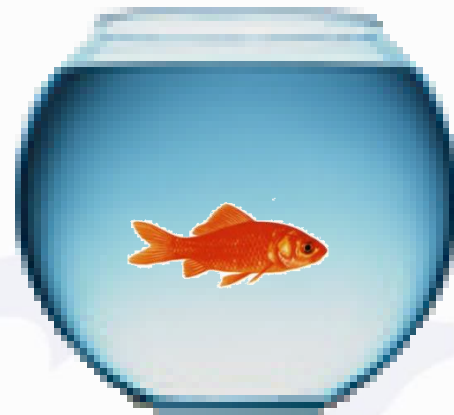


Sie können Ihr Kind unterstützen:





„Fishteicheffekt“





„Fishteicheffekt“

**Einordnung in eine neue Leistungsranfolge:
Fordern und Fördern**

→ Rückgriff auf die individuelle Bezugsnorm

- eigene Anstrengung
- eigene Leistungsentwicklung



Tipps für die **Anfangszeit**

- **schrittweise** in die – auf Dauer wünschenswerte – Selbstständigkeit entlassen
- **Zeit** nehmen, **Interesse** zeigen
- **Fähigkeitsselbstkonzept** stärken
- **Geduld** und Wohlwollen, aber auch **Bestimmtheit**





Tipps für die Hausaufgaben

- **Zweck:**
 - Lerninhalte festigen
 - Fortschritte und Lücken erkennen
 - Selbstständigkeit fördern

➔ mühsam, aber notwendig: **Anerkennung**
- hilfreiche **Rahmenbedingungen:**
 - fester Arbeitsplatz ohne ablenkende Elemente
 - klare Vereinbarungen über Zeitpunkt und Dauer
 - Einteilen in Portionen (Doppelstunden)

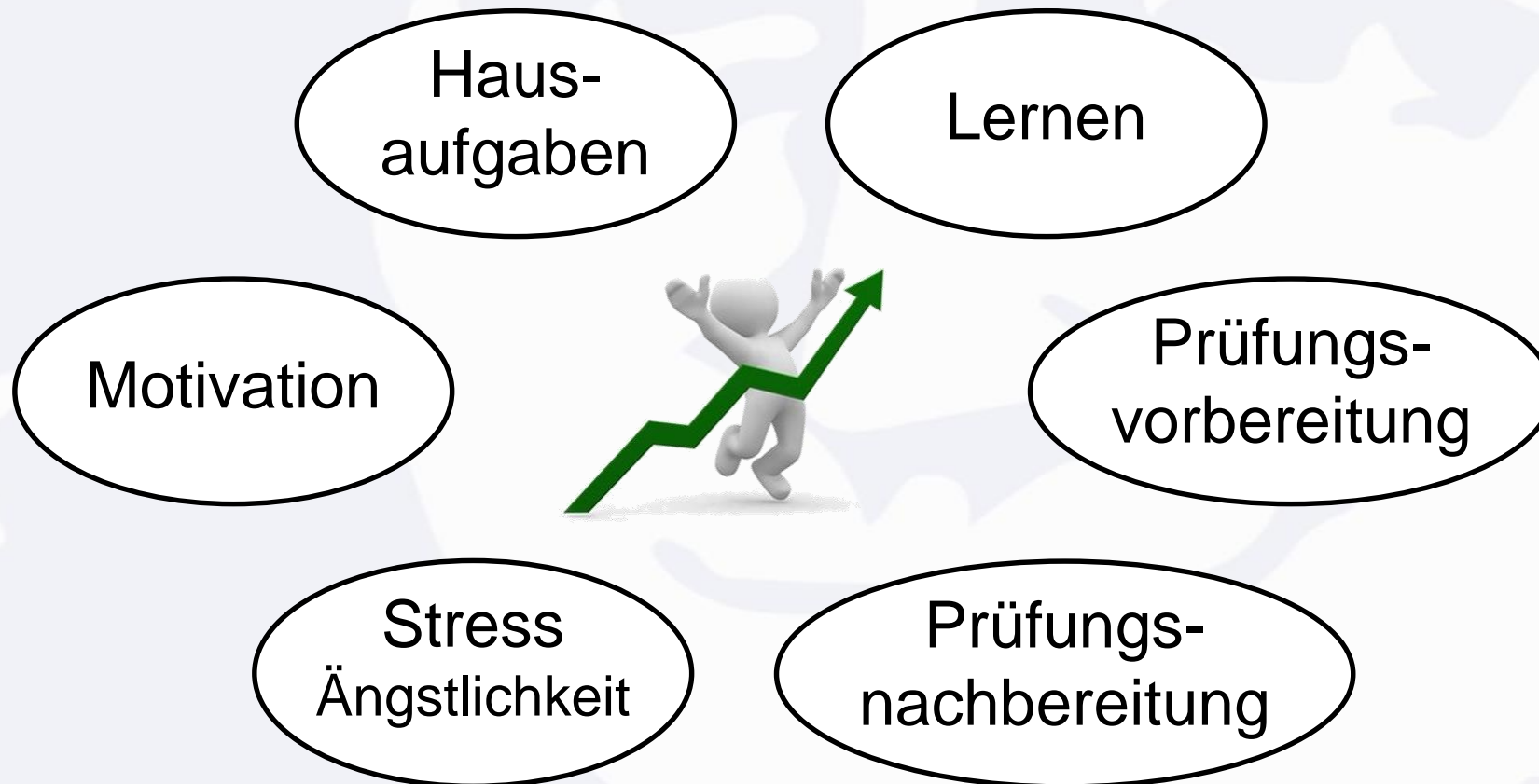


Tipps für die Hausaufgaben

- Kontrollieren Sie
 - Hausaufgabenheft **und** Stundenplan
 - **Arbeitsweise**
 - **frühere** Hausaufgaben (Vollständigkeit, Fehler).
- Geben Sie Hilfe zur **Selbsthilfe** (Heft, Buch).
- Abfrage: ca. eine Stunde **nach** dem Lernen.



viele weitere Tipps...





... für Sie:

Infoabend: Dienstag, 01. Okt., 19.00 Uhr

**„Wie unterstütze ich mein Kind
in seinem Lernprozess?“**





... für Ihre Kinder:

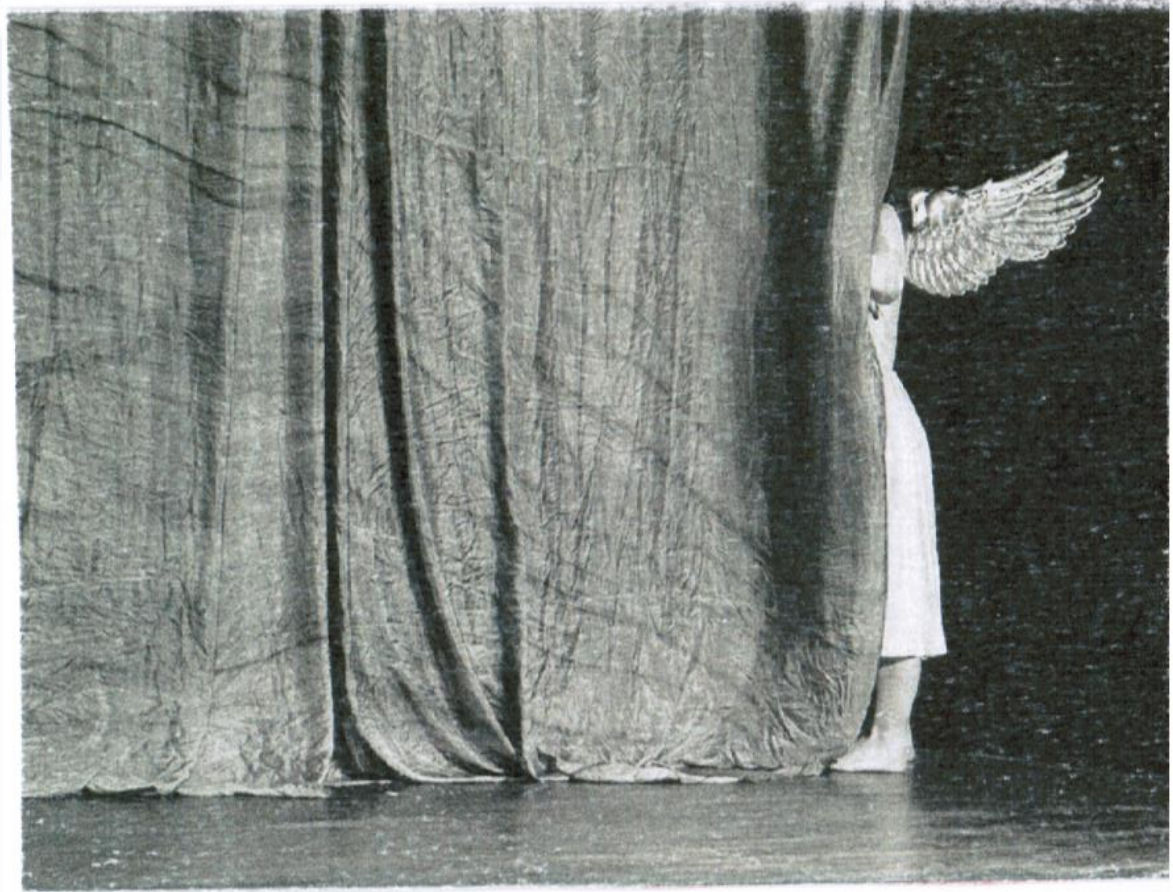


5 Themennachmittage:

- (1) Selbsteinschätzung, Stärken, sich Ziele setzen (Okt. 19)**
- (2) Lerntypen und Lerntipps (Dez. 19)**
- (3) Motivation, Zeitmanagement, Konzentration (Feb. 20)**
- (4) Referate und Präsentationstechniken (März 20)**
- (5) Lernplakate und Mindmaps (Mai 20)**



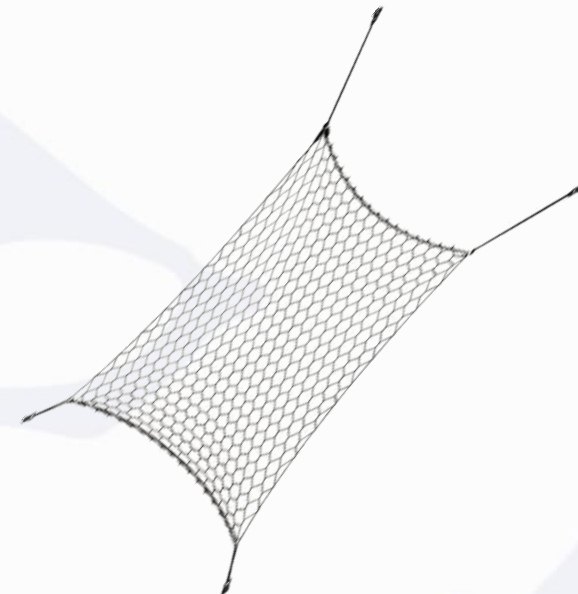
**Engel
kann man
nicht
selbst sein**





Wir unterstützen Sie und Ihre Kinder gerne!

- **Fachlehrer, Klassenleiter:**
wöchentliche Sprechstunde
- **seelsorgerische Fragen:**
Fr. Voss-Boerschmann





Wir unterstützen Sie und Ihre Kinder gerne!

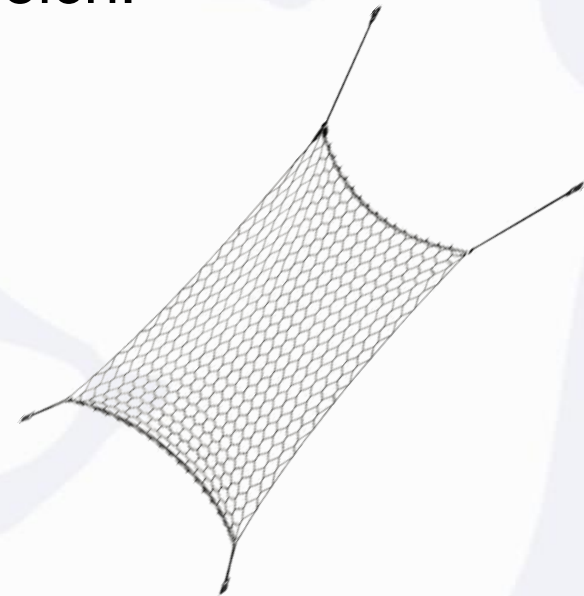
- **Beratungslehrerin:** Fr. Hellmich

- ➔ Fragen zum Lern- und Leistungsbereich:

- Lernorganisation / -strategien /
Prüfungsmanagement

- ➔ Bewältigung von Schulproblemen

- ➔ Schullaufbahnfragen /
An- und Abschlussmöglichkeiten

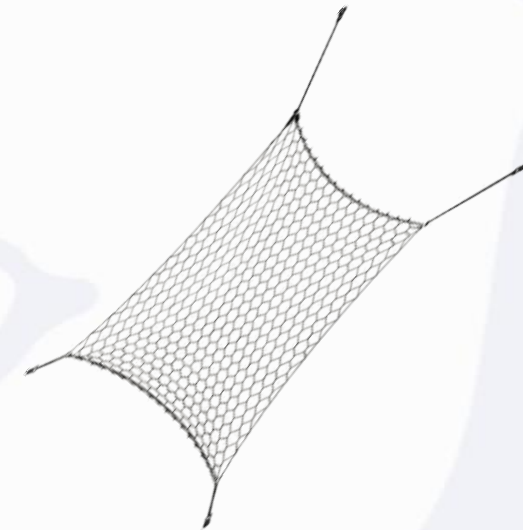


- **Schulpsychologe:** Hr. Hümmer



Schulpsychologie

- Probleme im Lern- und Leistungsbereich:
 - Motivations- / Konzentrationsprobleme
 - Über-/Unterforderung
 - Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten
- Prüfungsangst, Schulangst
- Probleme mit Mitschülern oder Lehrern
- Verhaltensauffälligkeiten





Schulberatung

Grundprinzipien der schulischen Beratung:

- SIE kommen **direkt** und **freiwillig** zu uns.
- WIR unterliegen der **Schweigepflicht**.
- WIR sind **neutral**.
- Unsere Leistungen sind für SIE **kostenfrei**.





Schulberatung

Unsere Kontaktdaten:

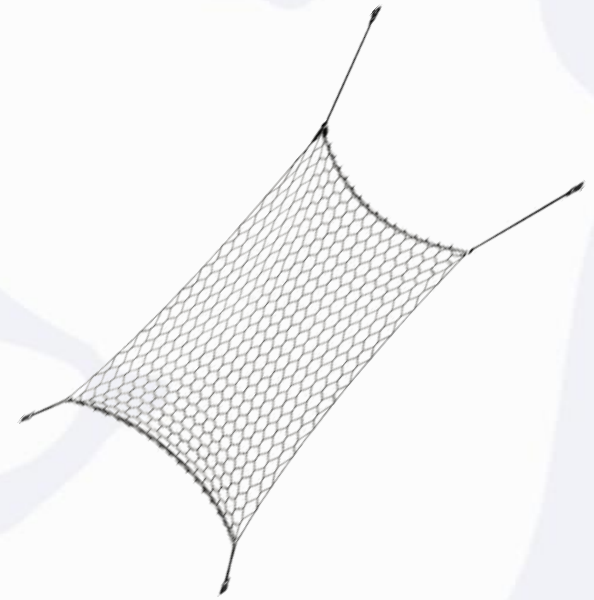
- Schülersprechstd. Hr. Hümmer:
Do 1. Pause, Raum E.91
- Mail: schulpsychologe@leibniz-gymnasium-altdorf.de
schulberatung@leibniz-gymnasium-altdorf.de
- Tel.: 09187 / 409 15 - 20 (AB)
- Homepage: www.leibniz-gymnasium-altdorf.de
 - > Beratung
 - > Schulpsychologe bzw. Schulberatung





Wir unterstützen Sie und Ihre Kinder gerne!

- **Unterstufenbetreuerin: Fr. Kammerer**





Schullandheimaufenthalte:

- 7.10. - 9.10.: Bad Windsheim
→ Klassen 5a, 5b, 5d
- 9.10. - 11.10.: Vorra
→ Klassen 5c und 5e





Methodentraining 5. Klasse in 5 Modulen:

- Modul 1: Selbstorganisation (Arbeitsplatz, Hausaufgaben, Büchertasche)
- Modul 2: richtige Heftführung
- Modul 3: Vokabellernen, Schulaufgabenvorbereitung
- Modul 4: Gruppenarbeit
- Modul 5: Fünf-Schritt-Lesemethode



Zusatzangebote „freiwilligen Intensivierung“:

- Deutsch: Herr Röll
- Mathematik: Frau Lang
- Englisch: Frau Lubber



Ziel: Selbständigkeit am Gymnasium

Ihre Rolle als Eltern:

- positive Einstellung zur Schule vermitteln
- Gelassenheit ausstrahlen
- Kontakt zu den Lehrkräften suchen
- selbstständiges Arbeiten und Nacharbeiten (bei Krankheit) anleiten





Schule ist nicht alles!

- ausreichend Freizeit
- genügend Schlaf
- ausreichend Bewegung
- Pflege von Hobbys
- Begrenzung von Medienzeiten
- Zeit / Rituale in der Familie



LEIBNIZ-GYMNASIUM ALTDORF





**Und jedem Anfang
wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt
und der uns hilft
zu leben ...**

Hermann Hesse





**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

